



18. Februar 2026

Amt für Umwelt  
Hanspeter Eberle

Sehr geehrte Damen und Herren

## UVP Gewerbehaus Schaanwald

Der VCL bedankt sich für die Einladung zur Stellungnahme zum Projekt «G16 Bau AG, Bau eines Gewerbe- und Parkhauses».

Der VCL beschränkt sich in seiner Stellungnahme auf die verkehrlichen Aspekte.

### Verkehrstechnisches Gutachten Projekt G16 und G16Park, Mauren

Zum verkehrstechnischen Gutachten hat der VCL keine wesentlichen Anmerkungen.

Es besagt: «Auf der Langmahdstrasse und der Sportfeldstrasse verläuft eine bestehende Landeshaupttrasse, die unter anderem auch mittels Verbindungsstrassen Mauren, Eschen, Nendeln und Feldkirch anbindet.»

Aus Sicht des VCL kritisch ist die Verbindung Britschenstrasse-Eschweg via Sportfeldstrasse. **Bei einer Zunahme des Autoverkehrs sollte eine sicherere Lösung dieser Verbindung realisiert werden.**

### Fahrradinfrastruktur und Modalsplit

Um ein Umsteigen vom Auto auf das Fahrrad zu erreichen, ist eine attraktive Fahrrad-Infrastruktur eine Voraussetzung. Durch konsequentes betriebliches Mobilitätsmanagement kann typisch ein Velo-/Pedelec-Anteil von 10% im Jahresdurchschnitt an den Arbeitswegen erreicht werden.

Mit vielen Arbeitnehmenden aus Vorarlberg kann in Schaanwald eher mit einem Veloanteil grösser als 10% gerechnet werden. Ebenso bei konsequentem betrieblichem Mobilitätsmanagement.

Eine attraktive Fahrrad-Infrastruktur benötigt:

- Eingangsnähe, überdachte Abstellflächen mit geeigneten Ständern;
- Nahe dazu gelegene Umkleieräume mit Spinden.

Wegen des heute grossen Anteils an Pedelec (E-Fahrräder) für Arbeitswege haben Duschen an Bedeutung verloren; ausser für MittagssportlerInnen.

### Kommunikation des VCL mit Maxim Koller von der Frickbau AG.

Maxim Koller scheint sich der Bedeutung einer attraktiven Fahrrad-Infrastruktur für einen Umsteigeeffekt vom Auto auf Velo-/Pedelec sehr bewusst zu sein.

Auch, dass Mitarbeitende bei aktiven Arbeitswegen (auch ÖV mit aktiven Wegen an Quelle und Ziel) keine Autoparkplätze benötigen und produktiver sind.

Freundliche Grüsse,  
Dr. Georg Sele, Präsident VCL